

---

# Programmorschau

4. bis 10. Juni 2018

# 23.

---

## Mitschnitt

Die mit **M** gekennzeichneten Sendungen sind für private Zwecke ausschließlich gegen Rechnung, unter Angabe von Name und Adresse für **10,- Euro** erhältlich bei:

**Deutschlandradio Service GmbH,  
Hörerservice  
Raderberggürtel 40, 50968 Köln**

Weitere Informationen erhalten Sie unter  
Telefon 0221 345-1847  
[deutschlandradio.de](http://deutschlandradio.de)

## Hörerservice

Telefon 0221 345-1831  
Telefax 0221 345-1839  
[hoererservice@deutschlandradio.de](mailto:hoererservice@deutschlandradio.de)

---

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit***Kultur vom Tage*

(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt****1.10 Interview der Woche**

(Wdh.)

**1.35 Hintergrund**

(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Sternzeit****2.07 Kulturfragen***Debatten und Dokumente*

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.30 Zwischentöne***Musik und Fragen zur Person*

(Wdh.)

**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen***Berichte, Interviews, Reportagen***5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Katharina Pomm, Apolda

*Katholische Kirche***6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau***Aus deutschen Zeitungen***7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau***Aus deutschen und**ausländischen Zeitungen***9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 90 Jahren:

Der ‚Eiserne Gustav‘ trifft mit

seiner Droschke in Paris ein

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag***Aus Religion und Gesellschaft***10.00 Nachrichten****10.10 Kontrovers****M** Politisches Streitgespräch mit

Studiogästen und Hörern

Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64

kontrovers@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag***Berichte, Interviews, Musik***12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere***Das Bildungsmagazin*

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres***Das Medienmagazin***16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt***Aus dem literarischen Leben***16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute***Berichte, Meinungen, Rezensionen***18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Andruck – Das Magazin****für Politische Literatur****20.00 Nachrichten****20.10 Musikjournal***Das Klassik-Magazin***21.00 Nachrichten****21.05 Musik-Panorama**

Forum neuer Musik 2018

The Times, Are They A-Changin'?

Kompositionen von

MORTON FELDMANN,

HANS-JOACHIM HESPOS,

YOUNGHI PAGH-PAAN,

SAMIR ODEH-TAMIMI,

INGOR SANTOS, GEORG KATZER,

DANIEL CUETO, FARZIA FALLAH,

ATLI INGÓLFSSON, LISA STREICH,

DAMIAN SCHOLL

ensemble 20/21

Leitung: David Smeyers

Aufnahme vom 14.4.2018 im Alten

Pfandhaus, Köln

Am Mikrophon: Leonie Reineke

.....

**22.00 Nachrichten****22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag***Journal vor Mitternacht***23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

**1.10 Hintergrund**

(Wdh.)

anschließend ca.

**1.30 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.10 Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**

(Wdh.)

**2.57 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

anschließend ca.

**3.30 Forschung aktuell**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.52 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen**

*Berichte, Interviews, Reportagen*

**5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Katharina Pomm, Apolda  
*Katholische Kirche*

**6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*

**9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 50 Jahren:

Der amerikanische Senator Robert F. Kennedy wird bei einem Attentat tödlich verletzt

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*

**10.00 Nachrichten****10.10 Sprechstunde****M Hirnblutung und Aneurysma**

Der etwas andere Schlaganfall  
Gesprächsgast: Prof. Dr. Andreas Unterberg, Direktor der Klinik für Neurochirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg  
Am Mikrophon: Martin Winkelheide  
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
sprechstunde@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag**

*Berichte, Interviews, Musik*

**12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere**

*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres**

*Das Medienmagazin*

**16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt**

*Aus dem literarischen Leben*

**16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute**

*Berichte, Meinungen, Rezensionen*

**18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Das Feature****☛ Viktors Kopf**

Vom Umgang mit einem

NS-Unrechtsurteil

Von Carmen Eckhardt

Regie: Hüseyin Michael Cirpici

Dlf 2018

**20.00 Nachrichten****20.10 Hörspiel****☛ Scardanelli**

Von Stephan Hermlin

Komposition: Kurt Herrlinger

Regie: Oswald Döpke

Mit Hannelore Elsner, Margot

Leonard, Marianne Mosa, Marlene

Riphahn, Karin Schmitz, Gerd

Baltus, Rudolf Jürgen Bartsch,

Lothar Ostermann, Christoph Quest,

Günther Sauer, Raoul Wolfgang

Schnell, Siegfried Wischnewski,

Cay-Michael Wolf

WDR 1970/ca. 50'

**21.00 Nachrichten****21.05 Jazz Live****☛ Pablo Held Trio (2/2)**

Pablo Held, Piano

Robert Landfermann, Kontrabass

Jonas Burgwinkel, Schlagzeug

Aufnahme vom 25.3.2018 aus dem

Jazzclub Freiburg

Am Mikrophon: Harald Rehmann

**22.00 Nachrichten****22.05 Musikszene****☛**

50 Jahre auf dem A-cappella-Thron

The King's Singers

Von Marcus Stähler

**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag**

*Journal vor Mitternacht*

**23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Deutschlandfunk Radionacht**  
**0.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)  
**1.00 Nachrichten**  
**1.05 Kalenderblatt**  
**anschließend ca.**  
**1.10 Hintergrund**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**  
**1.30 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)  
**2.00 Nachrichten**  
**2.05 Kommentar**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**  
**2.10 Aus Religion und Gesellschaft**  
Thema siehe 20.10 Uhr  
**2.30 Lesezeit**  
Mit Monika Maron,  
siehe 20.30 Uhr  
**2.57 Sternzeit**  
**3.00 Nachrichten**  
**3.05 Weltzeit**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**  
**3.30 Forschung aktuell**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**  
**3.52 Kalenderblatt**  
**4.00 Nachrichten**  
**4.05 Radionacht Information**  
**4.30 Nachrichten**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Informationen am Morgen**  
*Berichte, Interviews, Reportagen*  
**5.30 Nachrichten**  
**5.35 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*  
**6.00 Nachrichten**  
**6.30 Nachrichten**  
 **6.35 Morgenandacht**  
Katharina Pomm, Apolda  
*Katholische Kirche*  
**6.50 Interview**  
**7.00 Nachrichten**  
**7.05 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*  
**7.15 Interview**  
**7.30 Nachrichten**  
**7.35 Börse**  
**7.56 Sport**  
**8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.35 Wirtschaftsgespräch**  
**8.47 Sport**  
**8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*  
**9.00 Nachrichten**  
**9.05 Kalenderblatt**  
Vor 150 Jahren:  
Der britische Polarforscher Robert Falcon Scott geboren  
**9.10 Europa heute**  
**9.30 Nachrichten**  
**9.35 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
**10.00 Nachrichten**  
**10.10 Länderzeit**  
 Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
laenderzeit@deutschlandfunk.de  
**10.30 Nachrichten**  
**11.00 Nachrichten**  
**11.30 Nachrichten**  
**11.35 Umwelt und Verbraucher**  
**11.55 Verbrauchertipp**  
**12.00 Nachrichten**  
**12.10 Informationen am Mittag**  
*Berichte, Interviews, Musik*  
**12.30 Nachrichten**  
**12.50 Internationale Presseschau**  
**13.00 Nachrichten**  
**13.30 Nachrichten**  
**13.35 Wirtschaft am Mittag**  
**13.56 Wirtschafts-Presseschau**  
**14.00 Nachrichten**  
**14.10 Deutschland heute**  
**14.30 Nachrichten**  
**14.35 Campus & Karriere**  
*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de  
**15.00 Nachrichten**  
**15.05 Corso – Kunst & Pop**  
**15.30 Nachrichten**  
**15.35 @mediasres**  
*Das Medienmagazin*  
**16.00 Nachrichten**  
**16.10 Büchermarkt**  
*Aus dem literarischen Leben*  
**16.30 Nachrichten**  
**16.35 Forschung aktuell**  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**  
**17.30 Nachrichten**  
**17.35 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*  
**18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**  
**18.40 Hintergrund**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Kommentar**  
**19.15 Zur Diskussion**  
**20.00 Nachrichten**  
**20.10 Aus Religion und Gesellschaft**  
Beim heiligen John Coltrane:  
Die Apostel des Sounds in San Francisco  
Von Sven Töniges  
**20.30 Lesezeit**  
 Monika Maron liest aus ihrem Roman  
„Munin oder Chaos im Kopf“ (1/2)  
(Teil 2 am 13.6.2018)  
**21.00 Nachrichten**  
**21.05 Querköpfe**  
 *Kabarett, Comedy & schräge Lieder*  
Salzburger Stier 2018  
Die österreichischen Preisträger  
Science Busters  
Mitschnitt vom 5.5.2018, Steintorvariété Halle  
**22.00 Nachrichten**  
**22.05 Spielweisen**  
*Anspiel – Neues vom Klassik-Markt*  
**22.50 Sport aktuell**  
**23.00 Nachrichten**  
**23.10 Das war der Tag**  
*Journal vor Mitternacht*  
**23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**
- 0.05 Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 Fazit**  
*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)
- 1.00 Nachrichten**
- 1.05 Kalenderblatt**  
**anschließend ca.**
- 1.10 Hintergrund**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**
- 1.30 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)
- 2.00 Nachrichten**
- 2.05 Kommentar**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**
- 2.10 Zur Diskussion**  
(Wdh.)
- 2.57 Sternzeit**
- 3.00 Nachrichten**
- 3.05 Weltzeit**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**
- 3.30 Forschung aktuell**  
(Wdh.)  
**anschließend ca.**
- 3.52 Kalenderblatt**
- 4.00 Nachrichten**
- 4.05 Radionacht Information**
- 4.30 Nachrichten**
- 5.00 Nachrichten**
- 5.05 Informationen am Morgen**  
*Berichte, Interviews, Reportagen*
- 5.30 Nachrichten**
- 5.35 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 6.00 Nachrichten**
- 6.30 Nachrichten**
- M 6.35 Morgenandacht**  
Katharina Pomm, Apolda  
*Katholische Kirche*
- 6.50 Interview**
- 7.00 Nachrichten**
- 7.05 Presseschau**  
*Aus deutschen Zeitungen*
- 7.15 Interview**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.35 Börse**
- 7.56 Sport**
- 8.00 Nachrichten**
- 8.10 Interview**
- 8.30 Nachrichten**
- 8.35 Wirtschaftsgespräch**
- 8.47 Sport**
- 8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**
- 9.05 Kalenderblatt**  
Vor 175 Jahren:  
Der Dichter Friedrich Hölderlin gestorben
- 9.10 Europa heute**
- 9.30 Nachrichten**
- 9.35 Tag für Tag**  
*Aus Religion und Gesellschaft*
- 10.00 Nachrichten**
- 10.10 Marktplatz**  
**M** Gesetzlich versichert  
 Krankenkassen auf dem Prüfstand  
Am Mikrofon: Ursula Mense  
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 10.30 Nachrichten**
- 11.00 Nachrichten**
- 11.30 Nachrichten**
- 11.35 Umwelt und Verbraucher**
- 11.55 Verbrauchertipp**
- 12.00 Nachrichten**
- 12.10 Informationen am Mittag**  
*Berichte, Interviews, Musik*
- 12.30 Nachrichten**
- 12.50 Internationale Presseschau**
- 13.00 Nachrichten**
- 13.30 Nachrichten**
- 13.35 Wirtschaft am Mittag**
- 13.56 Wirtschafts-Presseschau**
- 14.00 Nachrichten**
- 14.10 Deutschland heute**
- 14.30 Nachrichten**
- 14.35 Campus & Karriere**  
*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de
- 15.00 Nachrichten**
- 15.05 Corso – Kunst & Pop**
- 15.30 Nachrichten**
- 15.35 @mediasres**  
*Das Medienmagazin*
- 16.00 Nachrichten**
- 16.10 Büchermarkt**  
*Aus dem literarischen Leben*
- 16.30 Nachrichten**
- 16.35 Forschung aktuell**
- 17.00 Nachrichten**
- 17.05 Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.30 Nachrichten**
- 17.35 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*
- 18.00 Nachrichten**
- 18.10 Informationen am Abend**
- 18.40 Hintergrund**
- 19.00 Nachrichten**
- 19.05 Kommentar**
- 19.15 Dlf-Magazin**
- 20.00 Nachrichten**
- 20.10 Aus Kultur- und Sozialwissenschaften**
- 21.00 Nachrichten**
- 21.05 JazzFacts**  
Neues von der Improvisierten Musik  
Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.00 Nachrichten**
- 22.05 Historische Aufnahmen**  
 Minutiöse Präzision und Feingefühl  
Der Dirigent Victor de Sabata  
(1892 – 1967)  
Von Norbert Hornig
- 22.50 Sport aktuell**
- 23.00 Nachrichten**
- 23.10 Das war der Tag**  
*Journal vor Mitternacht*
- 23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten****0.05 Deutschlandfunk Radionacht****0.05 Fazit**

*Kultur vom Tage*  
(Wdh.)

**1.00 Nachrichten****1.05 Kalenderblatt**

anschließend ca.

**1.10 Hintergrund**

(Wdh.)

anschließend ca.

**1.30 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*  
(Wdh.)

**2.00 Nachrichten****2.05 Kommentar**

(Wdh.)

anschließend ca.

**2.10 Dlf-Magazin**

(Wdh.)

**2.57 Sternzeit****3.00 Nachrichten****3.05 Weltzeit**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.30 Forschung aktuell**

(Wdh.)

anschließend ca.

**3.52 Kalenderblatt****4.00 Nachrichten****4.05 Radionacht Information****4.30 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Informationen am Morgen**

*Berichte, Interviews, Reportagen*

**5.30 Nachrichten****5.35 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**6.00 Nachrichten****6.30 Nachrichten****M 6.35 Morgenandacht**

Katharina Pomm, Apolda  
*Katholische Kirche*

**6.50 Interview****7.00 Nachrichten****7.05 Presseschau**

*Aus deutschen Zeitungen*

**7.15 Interview****7.30 Nachrichten****7.35 Börse****7.56 Sport****8.00 Nachrichten****8.10 Interview****8.30 Nachrichten****8.35 Wirtschaftsgespräch****8.47 Sport****8.50 Presseschau**

*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*

**9.00 Nachrichten****9.05 Kalenderblatt**

Vor 1225 Jahren:

Die Wikinger überfallen das Inselkloster Lindisfarne vor der nordenglischen Küste

**9.10 Europa heute****9.30 Nachrichten****9.35 Tag für Tag**

*Aus Religion und Gesellschaft*

**9.55 Koran erklärt**

Vorstellung und Erläuterung von Versen aus der Heiligen Schrift des Islams durch Vertreterinnen und Vertreter der Islamischen Theologie oder der Islamwissenschaft

**10.00 Nachrichten****10.10 Lebenszeit**

**M** Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
lebenszeit@deutschlandfunk.de

**10.30 Nachrichten****11.00 Nachrichten****11.30 Nachrichten****11.35 Umwelt und Verbraucher****11.55 Verbrauchertipp****12.00 Nachrichten****12.10 Informationen am Mittag**

*Berichte, Interviews, Musik*

**12.30 Nachrichten****12.50 Internationale Presseschau****13.00 Nachrichten****13.30 Nachrichten****13.35 Wirtschaft am Mittag****13.56 Wirtschafts-Presseschau****14.00 Nachrichten****14.10 Deutschland heute****14.30 Nachrichten****14.35 Campus & Karriere**

*Das Bildungsmagazin*  
campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten****15.05 Corso – Kunst & Pop****15.30 Nachrichten****15.35 @mediasres**

*Im Dialog*

**15.50 Schalom**

*Jüdisches Leben heute*


**16.00 Nachrichten****16.10 Büchermarkt**

*Aus dem literarischen Leben*

**16.30 Nachrichten****16.35 Forschung aktuell****17.00 Nachrichten****17.05 Wirtschaft und Gesellschaft****17.30 Nachrichten****17.35 Kultur heute**

*Berichte, Meinungen, Rezensionen*


**18.00 Nachrichten****18.10 Informationen am Abend****18.40 Hintergrund****19.00 Nachrichten****19.05 Kommentar****19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage**

 032 Menschen Bauen Tiere  
Von Marietta Schwarz

**20.00 Nachrichten****20.04 nachrichtenleicht**

*Der Wochenrückblick in einfacher Sprache*


**20.10 Das Feature**

 Liebestunnel oder: Heiraten in Las Vegas

Ein Radio Road Movie  
Von Malgorzata Zerwe und David Zane Maiowitz

Regie: David Zane Maiowitz  
DLF/NDR 2012

**21.00 Nachrichten****21.05 On Stage**

 Ewiger Bluesbube mit Wucht  
Der amerikanische Gitarrist Jonny Lang (2/2)  
Aufnahme vom 23.10.2017 aus dem Gloria, Köln  
Am Mikrofon: Tim Schauen


**22.00 Nachrichten****22.05 Spielraum**

*Soul City*  
Neues aus der Black Music-Szene  
Am Mikrofon: Jan Tengeler

**22.50 Sport aktuell****23.00 Nachrichten****23.10 Das war der Tag**

*Journal vor Mitternacht*

**23.57 National- und Europahymne**

**0.00 Nachrichten**
**0.05 Mitternachtskrimi**
 **Science-Fiction**

Game over (2/2)

Von Philip Kerr

Aus dem Englischen

von Peter Weber-Schäfer

Bearbeitung und Regie: Walter Adler

Mit Peter Schiff, Sascha Icks, Hans-

Peter Hallwachs, Sylvester Groth,

Thomas Thieme, Ulrich Pleitgen,

Rufus Beck, Ellen Schulz u.a.

Computerstimme: Infovox 220

Version 1.3 der Firma Telia

WDR 1997/ca. 54'

**1.00 Nachrichten**
**1.05 Deutschlandfunk Radionacht**

Rock

Neuvorstellungen von Rock bis Pop,

Indie und Electronic

Schwerpunkt:

Vor 50 Jahren veröffentlichte die

britische Rockband The Spencer

Davis Group ihr Album

‚With Their New Face On‘


Am Mikrophon: Günther Janssen

**2.00 Nachrichten**
**2.05 Sternzeit**
**3.00 Nachrichten**
**3.55 Kalenderblatt**
**4.00 Nachrichten**
**5.00 Nachrichten**
**5.30 Nachrichten**
**5.35 Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

**6.00 Nachrichten**
**6.05 Kommentar**
**6.10 Informationen am Morgen**

Berichte, Interviews, Reportagen

**6.30 Nachrichten**
 **6.35 Morgenandacht**

Katharina Pomm, Apolda

Katholische Kirche

**6.50 Interview**
**7.00 Nachrichten**
**7.05 Presseschau**

Aus deutschen Zeitungen

**7.15 Interview**
**7.30 Nachrichten**
**7.56 Sport**
**8.00 Nachrichten**
**8.10 Interview**
**8.30 Nachrichten**
**8.35 Börse**
**8.47 Sport**
**8.50 Presseschau**


Aus deutschen und

ausländischen Zeitungen

**9.00 Nachrichten**
**9.05 Kalenderblatt**

Vor 1.000 Jahren:

Der Wormser Dom wird geweiht

**9.10 Das Wochenendjournal**
**10.00 Nachrichten**
**10.05 Klassik-Pop-et cetera**
 Am Mikrophon: Das Ensemble Resonanz

**11.00 Nachrichten**
**11.05 Gesichter Europas**
 Gleichberechtigung in Schweden

Gelobtes Land oder nur

schöner Schein?

Mit Reportagen von Victoria Reith

**12.00 Nachrichten**
**12.10 Informationen am Mittag**

Berichte, Interviews, Musik

**12.50 Internationale Presseschau**
**13.00 Nachrichten**
**13.10 Themen der Woche**
**13.30 Eine Welt**

Auslandskorrespondenten

berichten

**14.00 Nachrichten**
**14.05 Campus & Karriere**

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

**15.00 Nachrichten**
**15.05 Corso – Kunst & Pop**

Das Musikmagazin

**16.00 Nachrichten**
**16.05 Büchermarkt**

Bücher für junge Leser

**16.30 Forschung aktuell**

Computer und Kommunikation

**17.00 Nachrichten**
**17.05 Streitkultur**
**17.30 Kultur heute**

Berichte, Meinungen, Rezensionen

**18.00 Nachrichten**
**18.10 Informationen am Abend**

Mit Sporttelegramm

**18.40 Hintergrund**
**19.00 Nachrichten**
**19.05 Kommentar**
**19.10 Sport am Samstag**
**20.00 Nachrichten**
**20.05 Hörspiel**
 Die apokalyptische Glühbirne

Von Frank Witzel

Komponist: Frank Witzel

Regie: Leonhard Koppelman

Mit Peter Brombacher, Gaby Dohm,

Thomas Hauser, Julia Riedler, Michael

Tregor, Sophie von Kessel, Irina Wan-

ka, Anton Winstel


BR 2017/53'45

**22.00 Nachrichten**
**22.05 Atelier neuer Musik**
 Wie ein Stück Fett

Der Kölner Komponist

Matthias Krüger

Von Ingo Dorf Müller

**22.50 Sport aktuell**
**23.00 Nachrichten**
**23.05 Lange Nacht**
 Hochseil

Die Lange Peter Rühmkorf-Nacht

Von Charlotte Drews-Bernstein

Regie: Charlotte Drews-Bernstein

**23.57 National- und Europahymne**

- 0.00 Nachrichten**  
**0.05 Lange Nacht**  
 Hochseil  
 Die Lange Peter Rühmkorf-Nacht  
 Von Charlotte Drews-Bernstein  
 Regie: die Autorin  
**1.00 Nachrichten**
- 2.00 Nachrichten**  
**2.05 Deutschlandfunk Radionacht**  
**2.05 Sternzeit**  
**2.07 Klassik live**  
 .....  
*Stabat Mater*  
 ANTONÍN DVOŘÁK  
*„Stabat mater“ für Soli, Chor und Orchester, op. 58*  
 Simona Šaturová, Sopran  
 Elisabeth Kulman, Alt  
 Steve Davislim, Tenor  
 Jan Martinik, Bass  
 Schola des Rundfunkchors Berlin  
 Benjamin Goodson, Choreinstudierung  
 Rundfunkchor Berlin  
 Raustam Samedov, Choreinstudierung  
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
 Jakub Hrůša, Dirigent  
 Aufnahme vom 17.11.2017  
 aus der Philharmonie Berlin  
 .....  
**3.00 Nachrichten**  
**3.05 Heimwerk**  
 NICOLAUS A. HUBER  
*„Zum Beispiel: wogende Äste“ für Instrumentalensemble*  
*„leggiero mit weissglut“ für Bassflöte/ Piccolo, Schlagzeug und Klavier*  
 Ensemble Reflexion K  
 Leitung: Gerald Eckert  
**3.55 Kalenderblatt**  
**4.00 Nachrichten**  
**4.05 Die neue Platte XL**  
**5.00 Nachrichten**  
**5.05 Auftakt**
- 6.00 Nachrichten**  
**6.05 Kommentar**  
**6.10 Geistliche Musik**  
 JOHANNES OCKEGHEM  
*Missa „Au travail suis“ zu 8 Stimmen*  
 The Tallis Scholars  
 Leitung: Peter Philips  
 HEINRICH SCHÜTZ  
*„Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“.*  
*Motette für sechsstimmigen Chor a cappella, SWV 386*  
 Agnès Mellon, Sopran  
 Monique Zanetti, Sopran  
 Howard Crook, Alt  
 Jean-Paul Fouchécourt, Tenor  
 Hervé Lamy, Tenor  
 Peter Kooy, Bass  
 Chor und Orchester:  
 La Chapelle Royale  
 Leitung: Philippe Herreweghe
- JOHANN SEBASTIAN BACH  
*„Herzlich lieb hab ich dich, o Herr“.*  
*Choralbearbeitung für Orgel, BWV 1115*  
 Kay Johannsen, Orgel  
 JOHANN SEBASTIAN BACH  
*„Ach Gott, vom Himmel sieh darein“.*  
*Choralkantate zum 2. Sonntag nach Trinitatis für Soli, Chor und Orchester, BWV 2*  
 Sebastian Kohlhepp, Tenor  
 Thomas E. Bauer, Bass  
 Chorus Musicus Köln  
 Das Neue Orchester  
 Leitung: Christoph Spering
- 7.00 Nachrichten**  
**7.05 Information und Musik**  
*Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen*  
**7.30 Nachrichten**  
**7.50 Kulturpresseschau**  
**8.00 Nachrichten**  
**8.30 Nachrichten**  
**8.35 Am Sonntagmorgen**  
 Religiöses Wort  
 Ich bin vergnügt, erlöst, befreit  
 Erinnerung an Hanns-Dieter Hüsck  
 Von Pfarrer Günter Ruddat  
*Katholische Kirche*
- 8.50 Presseschau**  
*Aus deutschen und ausländischen Zeitungen*
- 9.00 Nachrichten**  
**9.05 Kalenderblatt**  
 Vor 75 Jahren:  
 Der ungarische Erfinder László Bíró erhält ein Patent auf seinen Kugelschreiber
- 9.10 Die neue Platte**  
*Neue Musik*
- 9.30 Essay und Diskurs**  
 Der andere Blick auf '68  
 Achtundsechzig war auch weiblich  
 Christina von Hodenberg im Gespräch mit Barbara Schäfer
- 10.00 Nachrichten**  
**10.05 Katholischer Gottesdienst**  
 Übertragung aus der Pfarrkirche Herz-Jesu in Erlangen  
 Predigt: Pfarrer Matthias Wünsche
- 11.00 Nachrichten**  
**11.05 Interview der Woche**  
**11.30 Sonntagsspaziergang**  
*Reisenotizen aus Deutschland und der Welt*  
**12.00 Nachrichten**  
**13.00 Nachrichten**
- 13.05 Informationen am Mittag**  
**13.30 Zwischentöne**  
 *Musik und Fragen zur Person*  
 Die Filmemacherin Ruth Beckermann im Gespräch mit Marietta Schwarz  
**14.00 Nachrichten**  
**15.00 Nachrichten**  
**15.05 Rock et cetera**  
 Der Weg ins Licht  
 Die US-amerikanische Musikerin Haley Fohr alias Circuit Des Yeux  
 Von Michael Frank
- 16.00 Nachrichten**  
**16.10 Büchermarkt**  
*Aus dem literarischen Leben*  
 Das Buch der Woche  
**16.30 Forschung aktuell**  
*Wissenschaft im Brennpunkt*  
**17.00 Nachrichten**  
**17.05 Kulturfragen**  
 *Debatten und Dokumente*  
**17.30 Kultur heute**  
*Berichte, Meinungen, Rezensionen*  
**18.00 Nachrichten**  
**18.10 Informationen am Abend**  
*Mit Sporttelegramm*  
**18.40 Hintergrund**  
**19.00 Nachrichten**  
**19.05 Kommentar**  
**19.10 Sport am Sonntag**  
**20.00 Nachrichten**  
**20.05 Freistil**  
 „Nachts lassen wir den Himmel dichten“  
 Macht Dunkelheit kreativ?  
 Von Mechthild Müser  
 Regie: Klaus Michael Klingsporn  
 RBB 2016
- 21.00 Nachrichten**  
**21.05 Konzertdokument der Woche**  
 .....  
 *A cappella Festival Leipzig 2018*  
 Loyset Compère, Francisco de Peñalosa, Cyrillus Kreek und Andrew Smith  
 Passionsmusik und Psalmvertonungen aus Renaissance und Moderne  
 New York Polyphony  
 Aufnahme vom 10.5.2018 aus der Thomaskirche Leipzig  
 Am Mikrophon: Rainer Baumgärtner  
 .....  
**22.00 Nachrichten**  
**23.00 Nachrichten**  
**23.05 Das war der Tag**  
**23.30 Sportgespräch**  
**23.57 National- und Europahymne**



## Programmerläuterungen

### Mo 4. Juni

#### 21.05 Musik-Panorama

Forum neuer Musik 2018

The Times, Are They A-Changin'?

Kompositionen von  
MORTON FELDMANN,  
HANS-JOACHIM HESPOS,  
YOUNGHI PUGH-PAAN,  
SAMIR ODEH-TAMIMI,  
INGOR SANTOS, GEORG KATZER,  
DANIEL CUETO, FARZIA FALLAH,  
ATLI INGÓLFSSON, LISA STREICH,  
DAMIAN SCHOLL  
ensemble 20/21

Leitung: David Smeyers

Aufnahme vom 14.4.2018 im Alten  
Pfundhaus, Köln

Am Mikrophon: Leonie Reineke

Wie ein roter Faden zieht sich die Frage nach Veränderung und Erneuerung durch das Konzertprogramm des ensemble 20/21. Unter der Leitung von David Smeyers wirft die Formation aus Studierenden der Kölner Musikhochschule einen kaleidoskopartigen Blick auf 1968 und seine Folgen. Mit seinem Konzert begibt das Ensemble zugleich sein zehnjähriges Jubiläum als Partner des Forum neuer Musik. Verschiedenste Komponisten schreiben hierfür neue Werke. Die Iranerin Farzia Fallah komponierte im Auftrag des Deutschlandfunks. Sie überträgt die Idee des Andersdenkens und Andershandelns auf die Ensembleinstrumente. Aber nicht nur die sogenannten Millennium-Kinder kommen hier musikalisch zu Wort. Auch mit Angehörigen der 68er-Generation hat das ensemble 20/21 zusammengearbeitet.

### Di 5. Juni

#### 19.15 Das Feature

Viktors Kopf

Vom Umgang mit einem  
NS-Unrechtsurteil

Von Carmen Eckhardt

Regie: Hüseyin Michael Cirpici  
Dlf 2018

Georg Viktor Kunz wurde 1943 vom Präsidenten des Volksgerichtshof, Roland Freisler, zum Tode verurteilt, für ‚immer ehrlos‘ erklärt und in Stuttgart enthauptet. Er spielte im Kampf gegen das Hitlerregime eine tatkräftige Rolle – als Kopf des Elsässischen Schutzbundes, einer Widerstandsgruppe gegen die

deutschen Besatzer. Carmen Eckhardt macht sich 70 Jahre später daran, das Schicksal ihres Urgroßvaters aufzuklären: Kunz, unehelicher Sohn des Barons Georg von Oertzen, geboren 1884, engagiert sich in der Sozialistischen Arbeiterjugend, dann beim Spartakus-Aufstand 1919 in Berlin und avanciert zum Minister in der Rheinischen Republik Autonome Pfalz. Bald nach der Machtübernahme der Nazis sucht ihn die Gestapo. Die Urenkelin kämpft darum, das NS-Unrechtsurteil gegen Kunz revidieren zu lassen und ihn offiziell zu rehabilitieren. Aber das 1998 vom Bundestag verabschiedete NS-Aufhebungsgesetz hebt NS-Urteile pauschal auf und macht die Würdigung von Einzelschicksalen unmöglich.

#### 20.10 Hörspiel

Scardanelli

Von Stephan Hermlin

Komposition: Kurt Herrlinger

Regie: Oswald Döpke

Mit Hannelore Elsner, Margot Leonard, Marianne Mosa, Marlene Riphahn, Karin Schmitz, Gerd Baltus, Rudolf Jürgen Bartsch, Lothar Ostermann, Christoph Quest, Günther Sauer, Raoul Wolfgang Schnell, Siegfried Wischniewski, Cay-Michael Wolf  
WDR 1970/ca. 50'

Mit dem Namen Scardanelli unterzeichnet der kranke Friedrich Hölderlin ein Gedicht, das er für seinen Besucher Waiblinger schreibt. – In zarten Skizzen, in die Zitate aus Dichtungen und Dokumenten von Hölderlin und Materialien über ihn montiert werden, beschwört Stephan Hermlin die als wesentlich empfundenen Stationen aus Hölderlins Leben und die menschenferne Existenz des Kranken: die verständnislose Haltung Goethes, unter dessen Einfluss sich das anfängliche Interesse Schillers für seinen Landsmann abschwächt; die demütigende Hauslehrerzeit; die Trennung von Suzette Gontard, die beide nicht heil überstehen; die schwäbische Revolution, ihr Scheitern, ihr Niederschlag im Hyperion; die fruchtlose Reise nach Frankreich, die Festnahme des verratenen Freundes Sinclair und die eigene gewaltsame Verschleppung in eine Klinik.

#### 21.05 Jazz Live

Pablo Held Trio (2/2)

Pablo Held, Piano

Robert Landfermann, Kontrabass

Jonas Burgwinkel, Schlagzeug

Aufnahme vom 25.3.2018 aus dem

Jazzclub Freiburg

Am Mikrophon: Harald Rehmann

Über ein Jahrzehnt lang sind sie nun schon eines der leuchtendsten Aushängeschilder der Jazzszenen Deutschlands: Pablo Held, Robert Landfermann und Jonas Burgwinkel, die meisterlichen Instrumentalisten des Pablo Held Trios. Auch wenn jeder der Drei ganz unterschiedliche eigene Projekte verfolgt und das Publikum mit Aufnahmen und Konzerten vom Solo bis zur Großformation immer wieder aufs Neue verblüfft, finden sie sich nach wie vor regelmäßig zu gemeinsamen Abenteuern im gestaltenreichen Wunderland zeitgenössischer Jazzimprovisation zusammen. Hier experimentiert das Pablo Held Trio mit der Spontaneität langer, intuitiver Strecken des Ensemblespiels ebenso wie mit Transformationen thematischer Vorgaben, ja sogar mit neuen Wegen der freien Interpretation klassischer Werke. Auf jeden Fall birgt eine Begegnung mit der Musik von Held, Landfermann und Burgwinkel stets ein großes Potenzial an Spannung, Faszination und Überraschung.

#### 22.05 Musikszene

50 Jahre auf dem A-cappella-Thron

The King's Singers

Von Marcus Stähler

Mit ihrer einzigartigen Mischung aus lupenreinem Gesang, britischem Humor und einer großen stilistischen Bandbreite haben die King's Singers Maßstäbe gesetzt. Sie sind die unbestrittenen Könige des A-cappella-Gesangs und feiern in diesem Jahr ihr goldenes Jubiläum. 50 Jahre nach der Gründung im Mai 1968 steht die Geschichte der King's Singers im Zentrum unserer Musikszene. Wir sprechen mit aktuellen und ehemaligen Mitgliedern über die Anfangsjahre als Studententruppe in Cambridge, über den Einfluss der britischen Chortradition und die persönlichen Wechsel, die das Ensemble im Laufe der Zeit erlebt hat. Außerdem beleuchtet die Sendung das breit gefächerte Repertoire und die musikalischen Ideale der King's Singers, denen die Mitglieder bis heute treu geblieben sind.

## Mi 6. Juni

### 20.30 Lesezeit

Monika Maron liest aus ihrem Roman  
„Munin oder Chaos im Kopf“ (1/2)  
(Teil 2 am 13.6.2018)

Mina Wolf, Journalistin und Gelegenheitstexterin, opfert den Sommer, um einen Aufsatz über den Dreißigjährigen Krieg zu schreiben. Eine irre Nachbarin, die Tag für Tag von morgens bis abends auf ihrem Balkon lauthals singt, zwingt sie, nur noch nachts zu arbeiten. Die kleine, enge Straße gerät in Aufruhr und in Minas Kopf vermischen sich der Dreißigjährige Krieg, die täglichen Nachrichten über Krieg und Terror mit der anschwellenden Aggression in der Nachbarschaft. Als auch noch eine Krähe in ihre nächtliche Einsamkeit gerät, die sie Munin nennt und mit der sie ein Gespräch über Gott und die Welt beginnt, ist das Chaos in Minas Kopf komplett. Monika Maron entwirft provokant und mit Humor ein Stimmungsbild unserer Zeit. Der Leser muss durch einige politische Verärgerungen und Versuchungen hindurch, den expliziten weltanschaulichen und philosophischen Gehalt hinter sich lassen, um sich von der poetischen Intelligenz der Erzählung als solcher führen zu lassen. Es ist kräftige, zum Allegorischen tendierende Literatur aus den Trümmern der gängigen Ideologien und Verblendungen. Eine Eulenspiegelei. Das Genre der Stunde.

### 21.05 Querköpfe

*Kabarett, Comedy & schräge Lieder*  
Salzburger Stier 2018  
Die österreichischen Preisträger  
Science Busters  
Mitschnitt vom 5.5.2018, Steintorvariété Halle

Die österreichischen Preisträger des Salzburger Stiers 2018 heißen: Science Busters! Das Wissenschaftskabarett wurde 2007 von den beiden Physikern Heinz Oberhummer und Werner Gruber und dem Kabarettisten Martin Puntigam gegründet, um Wissenschaft für alle auf möglichst höchstem performativen, wissenschaftlichen und humoristischen Niveau zu bieten. Nach dem Tod von Heinz Oberhummer im November 2015 hat sich das Team neu formiert und tritt in wechselnder Besetzung auf. Am 5. Mai präsentierten die Science Busters beim Preisträgerabend des Salzburger Stiers ihre ungewöhnliche Mischung aus Humor und Fakten, Wissenschaft und Satire. Ein Mitschnitt aus dem Steintorvariété Halle.

## Do 7. Juni

### 10.10 Marktplatz

Gesetzlich versichert  
Krankenkassen auf dem Prüfstand  
Am Mikrofon: Ursula Mense  
Hörertel.: 0 08 00-44 64 44 64  
marktplatz@deutschlandfunk.de

Eine gute Nachricht für alle gesetzlich Versicherten: Die meisten Krankenkassen halten ihre Mitgliedsbeiträge in diesem Jahr stabil. Allerdings haben auch einige ihre Beiträge erhöht, andere Kassen sind mit dem Jahreswechsel günstiger geworden. Die Kosten schwanken also sehr. Offenbar auch die Leistungen, was viele Versicherte dazu veranlasst, sich eine neue Kasse zu suchen. Worauf sollte man bei einem Wechsel achten? Wann wird es günstiger für Versicherte, wieviel Geld lässt sich durch einen Wechsel einsparen und vor allem: welche Leistungen sollte die Krankenkasse unbedingt abdecken oder zumindest bezuschussen? Diese und Ihre anderen Fragen rund um das Thema Krankenversicherung diskutiert Ursula Mense mit Versicherungsexpertinnen und -experten und Verbraucherschützern.

### 22.05 Historische Aufnahmen

Minutiöse Präzision und Feingefühl  
Der Dirigent Victor de Sabata  
(1892 – 1967)  
Von Norbert Hornig

Seine Weltkarriere als Dirigent begann 1930. Als Nachfolger von Arturo Toscanini an der Mailänder Scala nahm Victor de Sabata Kurs auf die internationalen Konzertsäle. Wilhelm Furtwängler lud den aus Triest stammenden Dirigenten zu den Philharmonischen Konzerten nach Berlin ein und Heinz Tietjen holte den jungen Italiener als Gast an die Berliner Staatsoper. Die Aufführungen von Verdis ‚Othello‘ und ‚Aida‘ unter seiner Leitung machten Furore. Im Gegensatz zu Toscanini dirigierte de Sabata im nationalsozialistischen Deutschland und profilierte sich dabei besonders auch als Wagner-Interpret. Schallplatten machte er nur wenige, seine Einspielungen von Puccinis ‚Tosca‘ mit Maria Callas und von Verdis ‚Messa da Requiem‘ aus den 1950er-Jahren sind diskografische Meilensteine. Wie Furtwängler sah sich de Sabata eigentlich als Komponist, wurde aber als solcher kaum wahrgenommen. Seine zweite große Liebe war die höhere Mathematik. Mit ihr verbrachte er die letzten zehn Jahre seines Lebens, nachdem er das Dirigieren aus gesundheitlichen Gründen hatte aufgeben müssen.

## Fr 8. Juni

### 19.15 Mikrokosmos – Die Kulturreportage

032 Menschen Bauen Tiere  
Von Marietta Schwarz

In Zoologischen Gärten verschwinden die Gebäude. Rilkes Panther dreht schon lange nicht mehr hinter 1000 Gitterstäben seine Kreise. Menschenaffen werden nicht mehr auf Podesten vor abwaschbaren Fliesen positioniert. Heute soll der Zoobesucher sich wie ein Eindringling in die freie Wildbahn fühlen. Im Leipziger Gondwana-Land hangelt sich das Totenkopffäffchen am Seil über den Besucher hinweg. Und in der dortigen Savanne kann man zwischen den Giraffen picknicken. Kunstfelsen und Elektrozaun haben Eisenstäbe, Fliesenwände und Betongräben ersetzt. Der Trend hat auch einen Namen: Immersion. ‚Mikrokosmos‘ begleitet Tierpfleger, Dauergäste und Gestalter einen Tag im Zoo. Wo stößt das naturnahe Habitat an seine Grenzen? Wie gewährleistet man das perfekte Tiererlebnis? Verändern moderne Gehege unsere Sicht auf die Tiere? Und was erzählt Zooarchitektur über Gesellschaften? Eine Reportage über Menschen und Tiere und die Bauten zwischen ihnen.

### 20.10 Das Feature

Liebestunnel oder: Heiraten in  
Las Vegas  
Ein Radio Road Movie  
Von Malgorzata Zerwe und  
David Zane Mairowitz  
Regie: David Zane Mairowitz  
DLF/NDR 2012

Sie sind beide alt genug und müssten es eigentlich besser wissen. Sie haben das alles schon einmal durchgestanden – angeschlagen und geschieden. Er ist französischer Staatsbürger, die Dame seines Herzens kommt aus Polen. Beide Länder gehören der EU an, was aber das Heiraten nicht einfacher macht. Sie könnten auch in Berlin aufs Standesamt gehen, wo beide teilzeitlich leben. Das wäre wenigstens neutrales Territorium. Aber dann müsste jedes Papier aus dem Polnischen und Französischen ins Deutsche übersetzt, die Heiratsurkunde wieder zurückübersetzt werden. Davon abgesehen müsste das Aufgebot bestellt und über gemeinsames Eigentum entschieden werden. In welcher Sprache? Und vor allem: Nach welchem Gesetz soll diese Heirat registriert werden? Es muss einen einfacheren Weg geben ... Las Vegas! Die Reise dahin stellt die Ehemülligen vor so einige Bewährungsproben.

### 21.05 On Stage

Ewiger Bluesbube mit Wucht  
Der amerikanische Gitarrist  
Jonny Lang (2/2)  
Aufnahme vom 23.10.2017 aus dem  
Gloria, Köln

Am Mikrofon: Tim Schauen

„Lie to me“ durfte nicht fehlen: Ganz zum Schluss seines emotionalen und musikalisch hochwertigen Kölner Konzerts erlöste Jonny Lang die Zuschauer und spielte seinen größten Hit. Spielte? Nein, er zelebrierte das Stück, zog es genüsslich in die Länge. Und lieferte so den Schlusspunkt einer Show, die zu den Höhepunkten des Konzertjahres 2017 zählen.

## Sa 9. Juni

### 0.05 Mitternachtskrimi

*Science-Fiction*  
Game over (2/2)  
Von Philip Kerr  
Aus dem Englischen  
von Peter Weber-Schäfer  
Bearbeitung und Regie: Walter Adler  
Mit Peter Schiff, Sascha Icks, Hans-Peter Hallwachs, Sylvester Groth, Thomas Thieme, Ulrich Pleitgen, Rufus Beck, Ellen Schulz u.a.  
Computerstimme: Infobox 220  
Version 1.3 der Firma Telia  
WDR 1997/ca. 54'

Der Zentralcomputer hat das intelligenteste Gebäude von Los Angeles von der Außenwelt abgeschottet und schon vier der eingeschlossenen Menschen umgebracht. Und es sieht nicht danach aus, als wolle 'Ismael' mit dem Töten aufhören. Das Systemsteuerungsprogramm 'Ismael' hat das Schlussleben seiner Opfer auf höchst kreative und individuelle Weise herbeigeführt: in der Toilettenkabine ertränkt, durch Chlorgas vergiftet, durch Löschmittel erstickt und durch Stromschlag getötet. Um weiteren Anschlägen der Maschine auf ihr Leben zu entkommen, kämpfen sich Architekt Ray Richardson und die anderen Eingeschlossenen durch die einzelnen Stockwerke des Hochhauses und suchen fieberhaft nach der Quelle von Ismaels Fehlfunktion. Die plausibelste Annahme: Nachdem Richardsons kleiner Sohn Michael seinen Gameboy an Ismaels Rechner angeschlossen hatte, haben sich dessen Schaltkreise mit dem Game 'Flucht aus der Zitadelle' vernetzt. Seitdem folgt das selbstlernende System den Regeln dieses Spiels und schaltet einen Menschenspieler nach dem anderen aus, bis es alle besiegt hat. Ismael wird erst

aufhören, wenn das Game komplett durchgespielt ist. Es sei denn ... Dem Firmeningenieur rutscht heraus, dass man das Programm auch einfach abschalten könnte. Das hieße aber, eine Investition von 40 Millionen Dollar zu verlieren.

### 10.05 Klassik-Pop-et cetera

Am Mikrofon: Das Ensemble Resonanz

„Die neue Coolness der klassischen Musik wird derzeit von kaum einem Klangkörper so nachdrücklich verkörpert wie vom Ensemble Resonanz.“ So das Urteil der Wiener Zeitung. Tatsächlich gibt es wenige Kammerorchester, die so konsequent eigene Programm- und Konzertideen umsetzen. In seiner Heimatstadt Hamburg lockt das 1994 gegründete Ensemble Resonanz mit mehreren Konzertreihen regelmäßig ein bunt gemischtes Publikum – ob als Residenzensemble vom Kleinen Saal der Elbphilharmonie oder mit der experimentellen Konzertreihe 'Urban string' im Resonanzraum, dem eigenen Spielort ganz nah am hippen Schanzenviertel. Musikalisch vereinen die Programme neueste Musik mit Werken aus früheren Jahrhunderten. Das basisdemokratisch organisierte Ensemble Resonanz arbeitet ohne festen Dirigenten, dafür mit Residenzkünstlern wie der Bratschistin Tabea Zimmermann oder der Geigerin Isabelle Faust. Einladungen führten das 18-köpfige Streichorchester in viele Länder und nun ans Radiomikrofon im Deutschlandfunk, vertreten von der Konzertmeisterin Juditha Haeblerin, dem Geiger David-Maria Gramse und dem Bratschisten Justin Caulley.

### 11.05 Gesichter Europas

Gleichberechtigung in Schweden  
Gelobtes Land oder nur  
schöner Schein?

Mit Reportagen von Victoria Reith

In keinem europäischen Land wurde die #metoo-Debatte so heftig geführt wie in Schweden. Und das, obwohl die dortige Politik ohnehin schon lange die Gleichstellung der Geschlechter vorantreibt – und damit wirbt, die weltweit erste feministische Regierung zu haben. Männer setzen sich für ein weniger machohaftes Image ein, Kindergärten bieten geschlechtsneutrale Erziehung an – eigentlich scheint die Gleichberechtigung auf einem guten Weg. Doch nicht alles läuft rund: Das Prostitutionsverbot treibt Sexarbeiterinnen an den Rand der Gesellschaft, der Frauenanteil in Führungsetagen ist mangelhaft, und nachdem ein Beschuldigter in der #metoo-Debatte sich das Leben genommen hat, fragen auch manche, ob die Aktivistinnen zu gnadenlos vorgegangen sind.

### 20.05 Hörspiel

Die apokalyptische Glühbirne  
Von Frank Witzel  
Komponist: Frank Witzel  
Regie: Leonhard Koppelmann  
Mit Peter Brombacher, Gaby Dohm,  
Thomas Hauser, Julia Riedler, Michael  
Tregor, Sophie von Kessel, Irina Wan-  
ka, Anton Winstel  
BR 2017/53'45

Frank Witzel beherrscht ein einzigartiges Verfahren, um unserer leicht flüchtigen Realität Herr zu werden: er ver-rückt sie. In seinem Hör- und Sehspiel 'Die apokalyptische Glühbirne' im geradezu wörtlichen Sinne, denn im Zentrum seiner Geschichte steht die schriftliche Hinterlassenschaft des seit seinem neunten Lebensjahr in verschiedenen psychiatrischen Einrichtungen weggesperrten Christoph Wendel. Von ihrer Mutter beauftragt, soll seine Großnichte Bettina die persönliche Habe des Verstorbenen aufräumen und stößt dabei auf ein dunkles Kapitel Familien- und Gesellschaftsgeschichte. Gegen das systematische Schweigen seiner Umwelt hat ihr Großonkel mit vermeintlich ver-rückten Briefen angeschrieben – sein ver-zweifelter Versuch ein für ihn tief traumatisches Erlebnis während der Nazizeit zu bewältigen. Frank Witzel schafft mit dieser Setzung eine doppelte Leerstelle – durch Christoph Wendel, der ver-rückte Schlaufen um sein Trauma legt und durch das Tot-schweigen der Familie –, die wir automatisch mit unseren eigenen Erfahrungen anfüllen. Erfahrungen mit Familienbiografien, über die ebenso dröhnend geschwiegen wurde und wird und die dann doch irgendwann wie wuchernde Schwären aufbrechen und unsere sozialen Gefüge erschüttern. Dieses große deutsche Thema packt Frank Witzel jenseits aller schulbuchmäßigen Didaktik mit den Mitteln des Absurden und der Groteske, ohne es jedoch zu banalisieren oder gar zu bagatellisieren. Durch die Erweiterung seines Textes mit einem Zyklus ergänzender Zeichnungen und einer eigens dazu komponierten Musik breitet sich vor uns der dissoziierte Gedankenkosmos der Hauptfigur aus, eine vielfältige Einladung zur Selbstreflektion. Frank Witzel schafft mit seinem Verfahren Anknüpfungspunkte für unsere medialen und persönlichen Vorerfahrungen, denn die Auseinandersetzung mit der Schuldfrage beginnt ja zum Glück nicht erst heute. Dennoch müssen wir uns gewahr sein, dass sie eben auch noch lange nicht abgeschlossen ist und zu den Akten gelegt werden kann. Für Christoph Wendel spendet die titelgebende Glühbirne als einzige Quelle Licht, Wärme und Hoffnung, gleichzeitig bedeutet das sprich-wörtliche "Licht, das mit ihr aufgeht" aber auch das Ende jeglicher Unschuld. Keiner kann nachher mehr sagen, er habe nichts gewusst. Diese Aufklärung ist aber kein neues

Trauma, im Gegenteil, es ist der erste und notwendige Schritt zur Bewältigung. Im Mikrokosmos der Familie genauso, wie für uns als geschichtlich schuldbelastete Nachgeborene.

### 22.05 Atelier neuer Musik

Wie ein Stück Fett  
Der Kölner Komponist  
Matthias Krüger  
Von Ingo Dorf Müller

Jahrhundertlang ereignete sich Musik in verbindlichen Kontexten: In den Ritualen der Kirche, der weltlichen Macht, des bürgerlichen Kulturbetriebs. Nun, da sich diese Zusammenhänge auflösen, ist die Musik frei, sich neu mit der Wirklichkeit zu vernetzen. Hier setzt der 1987 geborene Komponist Matthias Krüger an: Er sucht einen holistischen Ansatz, der Körper, Räume und kulturelle Konnotationen zum Gegenstand der Komposition macht. Im Saxofonsolo ‚Fucking A!‘ etwa, indem eine geradezu sportliche Agilität die Tonerzeugung maßgeblich beeinflusst, oder im Ensemblewerk ‚Wie ein Stück Fett (Redux)‘, bei dem es ihm auf den Vorgang des konzentrierten Tuns – mithin eine szenisch-visuelle Komponente – mindestens so sehr ankommt, wie auf korrekte Tonproduktion. Rein akustisch findet das seinen Niederschlag in einem unverwechselbar expressiven Duktus, der von extremer Klanglichkeit und obsessiver Wiederholung bestimmt wird. Der Musiker soll als Mensch erscheinen, der mit seinen Grenzen konfrontiert ist und sich in ständiger Bewegung daran abarbeitet.

### 23.05 Lange Nacht

Hochseil  
Die Lange Peter Rühmkorf-Nacht  
Von Charlotte Drews-Bernstein  
Regie: die Autorin

Peter Rühmkorf (1929 – 2008) hat sein Gedicht ‚Hochseil‘ am 1. Oktober 1975 in einem NDR-Studio zum ersten Mal vorgelesen. Es schließt mit den Zeilen: „Ich schwebte graziös in Lebensgefahr grad zwischen Freund Hein und Freund Heine.“ Das vom Absturz gefährdete Herumturnen auf einem Hochseil kann man durchaus als Lebensbild nehmen. Nach dem Tod des Dichters im Juni 2008 hat die Autorin Charlotte Drews-Bernstein seine frühen Sandkistengespielen, ehemaligen Mitschüler, seine Kusine und Ehefrau und viele andere Weggefährten – vom Heizungsbauer ‚Müffi‘ Lercher bis zum Nobelpreisträger Günter Grass – um ihre Erinnerungen an den Dichter, Essayisten, Porträtisten und Zeitmit-schreiber gebeten. Die insgesamt 20 Interviews, ergänzt durch eine Vielzahl von Originaltonmitschnitten aus Rühmkorfs Vorträgen, Lesungen und nicht zuletzt den legendären Jazz- und Lyrik-Auftritten mit Michael Naura und Wolfgang Schlüter, summieren sich in

den drei Kapiteln ‚Kleine Reimfibel‘, ‚Das lyrische ICH und Jazz und Lyrik‘, ‚Abwege und Umwege‘ zu einer vielstimmigen und überraschend kurzweiligen Einführung in Rühmkorfs Leben und Werk zu seinem zehnten Todestag.

## So 10. Juni

### 9.30 Essay und Diskurs

Der andere Blick auf ‘68  
Achtundsechzig war auch weiblich  
Christina von Hodenberg im  
Gespräch mit Barbara Schäfer

Christina von Hodenberg, Professorin für Europäische Geschichte, stellt die alten Gewissheiten in Frage: War ‘68 eine Angelegenheit junger männlicher Studenten in Großstädten wie Berlin und Frankfurt? Oder war es auch weiblich, spielte auch abseits der großen Metropolen und hatte weniger Generationenkonflikte, als es im Rückblick scheint. Ist es möglich, 50 Jahre nach der Revolte eine wahre Gesellschaftsgeschichte von 1968 zu schreiben? Christina von Hodenberg lehrt an der Queen Mary University in London.

### 13.30 Zwischentöne

*Musik und Fragen zur Person*  
Die Filmemacherin Ruth Beckermann  
im Gespräch mit Marietta Schwarz

2018 feierte Ruth Beckermanns Film ‚Waldheims Walzer‘ bei der Berlinale Premiere. Darin setzt sich die Autorin und Dokumentarfilmerin anhand des Falls Waldheim mit der Aufarbeitung der Österreicher mit der Nazi-Vergangenheit auseinander. Es ist ein Thema, das in Beckermanns Filmen immer wieder auftaucht. Die Eltern der 1952 in Wien geborenen Frau sind Überlebende des Holocaust. Ruth Beckermann wuchs in Wien auf, studierte Journalismus und Kunstgeschichte in Wien, Tel Aviv und New York, gründete 1978 einen Filmverleih und arbeitete fortan als Autorin und Filmschaffende. Ihre Sujets findet sie häufig vor der Haustür: Sie begleitete Streiks, dokumentierte zur Wehrmachtsausstellung 1996, wie ehemalige Soldaten auf ihren Kriegseinsatz zurückblicken, filmte die letzten jüdischen Händler im Wiener Textilveriertel und beobachtete den gesellschaftlichen Wandel unter der Regierung Schüssel. Ihr Spielfilm ‚Die Geträumten‘ gleicht einer Versuchsanordnung, in der sich zwei Schauspieler die Liebesbriefe zwischen Ingeborg Bachmann und Paul Celan vorlesen. Beckermanns Werk ist vielfältig und aktueller denn je.

### 15.05 Rock et cetera

Der Weg ins Licht  
Die US-amerikanische Musikerin  
Haley Fohr alias Circuit Des Yeux  
Von Michael Frank

Haley Fohr begann als Teenager vor zehn Jahren in Lafayette, Indiana, unter dem Pseudonym Circuit Des Yeux Musik zu veröffentlichen. Sie entsprach nie dem Rollenklischee einer zarten Sängerin und Songwriterin, denn ihre kraftvolle Stimme reicht in tiefe Register, wie sie nur ganz selten von Frauen zu hören sind. Aggressiv verzerrte Gitarrenklänge und abstrakte, dissonante Klanglandschaften sind genauso selbstverständlich Teil ihrer Musik wie himmlische Akkorde auf ihrer 12-saitigen Gitarre oder kammermusikalische Arrangements mit Streichern und Querflöte. Der Aufbau ihrer Songs hat nur selten etwas mit dem traditionellen Wechsel von Strophen und Refrain zu tun. Sechs Alben hat Fohr seit 2008 veröffentlicht. Das Album ‚Reaching for Indigo‘ erschien im Herbst 2017. Haley Fohr widmete es einem ganz besonderen Tag im Januar 2016, an dem sich eine tiefe Dunkelheit in lauter Licht verwandelte.

### 20.05 Freistil

„Nachts lassen wir den Himmel dichten“  
Macht Dunkelheit kreativ?  
Von Mechthild Müser  
Regie: Klaus Michael Klingsporn

Dichter und Maler lassen sich von Dämmerung und Mondlicht inspirieren, Wissenschaftler erforschen, wie hell Bürolicht sein darf, damit es Kreativität nicht stört. Manager begeben sich in totale Dunkelheit, um Lösungen für Firmenprobleme zu finden. Was macht Dunkelheit mit uns Menschen? Brauchen wir Abendstille, damit neue Ideen aufsteigen können in unser Bewusstsein? 80 Prozent unserer Wahrnehmung läuft über die Augen. In der Dämmerung, im Dunkeln schärfen sich die übrigen Sinne und erweitern den Zugang zu uns – und zu anderen.

### 21.05 Konzertdokument der Woche

.....  
*A cappella Festival Leipzig 2018*  
Loyset Compère, Francisco de Peñalosa, Cyrillus Kreek und Andrew Smith  
Passionsmusik und Psalmvertonungen aus Renaissance und Moderne  
New York Polyphony  
Aufnahme vom 10.5.2018 aus der Thomaskirche Leipzig  
Am Mikrophon: Rainer Baumgärtner  
.....

Auch in den Vereinigten Staaten von Amerika hat sich in den vergangenen Jahrzehnten eine lebendige Alte-Musik-Szene entwickelt. Die meisten der dortigen Ensembles sind im Instrumentalbereich angesiedelt, doch es

gibt auch hochklassige Vokalformationen. Zu den dort führenden gehört das 2006 gegründete Männerquartett New York Polyphony. Eine Spezialität der Gruppe besteht darin, in ihren Konzerten Werke aus der Renaissance mit modernen Kompositionen zu kontrastieren. So ist sie auch bei ihrem Debüt beim schillernden Internationalen Festival für Vokalmusik in Leipzig vorgegangen, das unter der Überschrift Passion stand. Die vier Sänger präsentierten eine Auswahl aus ihrem umfangreichen Repertoire geistlicher Musik vom 16. bis zum 21. Jahrhundert. Darunter sind franko-flämische und spanische Lamentationen, Motetten, die der Verehrung Jesu am Kreuz dienten, sowie moderne estnische und amerikanische Psalmvertonungen.